

19. Dezember 2005

NÖ Wintersportsaison bereits voll angelaufen

LH Pröll: Viele attraktive Schigebiete und Angebote in NÖ

Niederösterreich kann immer mehr auch als Wintersportregion punkten. „Auch deshalb, weil es in unserem Bundesland viele attraktive Schigebiete mit vielen Attraktionen gibt, die sowohl für Gäste aus der Bundeshauptstadt Wien als auch für Wintersportler aus den Nachbarländern sehr gut zu erreichen sind“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“.

Insgesamt gibt es in Niederösterreich 19 Schiregionen mit mehr als 250 Pistenkilometern. Diese Schigebiete haben sich nun mit den Wintersportorten der Obersteiermark zur Schiregion Ostalpen zusammengeschlossen, um gemeinsam für Gäste aus dem In- und Ausland zu werben. Der Tourismus brauche heute auch eine bundesländerübergreifende Zusammenarbeit und ein gemeinsames Auftreten, um die Chancen optimal nutzen zu können, ist Landestourismus-Manager Klaus Merkl überzeugt.

„Dazu wurde in vielen Schiregionen Niederösterreichs kräftig investiert“, so der Landeshauptmann. Neue Liftanlagen wurden ebenso errichtet wie weitere Schneekanonen angekauft und zusätzliche Parkplätze geschaffen. Und die heurige Wintersaison ist auch sehr gut angelaufen. Pröll: „Auf Grund der ausgezeichneten Schneelage sind in nahezu allen Schigebieten Niederösterreichs die Lifte bereits seit Wochen in Betrieb.“

Ein großes Anliegen ist Landeshauptmann Pröll auch die Sicherheit auf den Schipisten, insbesondere für Kinder. Deshalb hat der Landeshauptmann mit Beginn der heurigen Schisaison eine Kinder-Schihelm-Aktion ins Leben gerufen. „Weil ich auch davon überzeugt bin: Das Wertvollste und Zukunftsträchtigste für unser Land sind die Köpfe unserer Kinder.“

Dieser Helm kann zum Preis von 12,50 Euro zuzüglich Porto von 2,90 Euro unter der Internet-Adresse www.achtung.at bestellt werden. Auch bei allen Schi- und Boardverleihern in den niederösterreichischen Schiregionen kann man den Helm ausleihen. Weitere Informationen zu den Wintersportangeboten sind zudem unter www.niederoesterreich.at zu erhalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at